

Zum zweiten Mal wurde ein „Goldenes“ an eine Mitarbeiterin des BRFV verliehen

Nach Michaela Beer (RAZ I Dressur) wurde das Goldene diesmal für herausragende Erfolge im Westernreiten an Sigrune Brem verliehen.

Überdurchschnittliche sportliche Leistungen sind Grundlage für die Vergabe der Auszeichnung. Darüber hinaus spielt das Verhalten des Reiters gegenüber dem Pferd eine große Rolle. Er soll in allen Bereichen eine Vorbildfunktion für den Sport darstellen.

Um das goldene Abzeichen zu bekommen, hat der Reiter zahlreiche Einzelerfolge auf Europameisterschaften, Deutschen Meisterschaften, Landesverbands-Meisterschaften und Qualifikationsturnieren zur Deutschen Meisterschaft nachzuweisen.

Seit ca. fünf Jahren ist Sigrune Brem, beim BRFV zuständig für Pferdebetriebe, Leistungsabzeichen und Westernreiten, mit ihrem Paint-Wallach Heza Miracle Magic auf Erfolgskurs. Durch strukturiertes Training und wachsende Partnerschaft konnte sie sich z.B. im Jahr 2008 den Titel „Deutsche Meisterin Western Horsemanship EWU“ sichern, als auch auf der Americana im Finale der EWU-Prüfung Superhorse den 7. Platz belegen.

Für Sigrune steht an aller erster Stelle der faire Umgang mit Magic und seine Gesundheit, denn nur ein gesundes und gut motiviertes Pferd arbeitet kontinuierlich so willig und gut mit und lässt seinen Reiter auch in manch schwierigen Situationen nicht hängen.

Das BRFV-Team freut sich, auch an dieser Stelle ganz herzlich gratulieren zu können. Liebe Sigrune, wir sind stolz auf dich!



(von links: 2. Vorstand EWU Bayern Bettina Völkel, Sigrune Brem, Stefanie Zech, 1. Vorstand EWU Bayern Claus Schmidt)